

Vor und mit Gott – ohne Gott

Wenn ich die Theologen und Philosophen aufzählen müsste, die mir am meisten zu denken und irgendwie auch zu glauben geben, dann würde ich die Folgenden nennen: Meister Eckhart, Martin Luther, Dietrich Bonhoeffer, Ludwig Wittgenstein, Emmanuel Levinas (wobei die Reihe hoffentlich noch offen ist). Wenn ich mich auf ein einziges Buch bzw. einen Text beschränken müsste, dann wäre es vermutlich *Widerstand und Ergebung* von Bonhoeffer. Sein Gefängnistagebuch hat mich umgetrieben, bevor ich Theologie studiert habe, und wahrscheinlich hat es mich auch dazu gebracht.

Was mich an diesem Buch nicht loslässt, das ist weniger die Märtyrergestalt seines Autors, als dass er in der Situation seiner Gefängnishaft zu einer Klarheit des Gedankens gelangt ist, zu einer unerschrockenen Ehrlichkeit, die theologische Kompromisse hinter sich gelassen hat. Einer seiner Kerngedanken kommt im folgenden Abschnitt zum Ausdruck:

«Und wir können nicht redlich sein, ohne zu erkennen, dass wir in der Welt leben müssen – ‘etsi deus non daretur’. Und eben dies erkennen wir – vor Gott! Gott selbst zwingt uns zu dieser Erkenntnis. So führt uns unser Mündigwerden zu einer wahrhaftigen Erkenntnis unserer Lage vor Gott. Gott gibt uns zu wissen, dass wir leben müssen, als solche, die mit dem Leben ohne



Auferstehung – Isenheimer Altar (Colmar), erste Rückseite

Gott fertig werden. Der Gott, der mit uns ist, ist der Gott, der uns verlässt (Markus 15,34). Der Gott, der uns in der Welt leben lässt ohne die Arbeitshypothese Gott,

ist der Gott, vor dem wir dauernd stehen. Vor und mit Gott leben wir ohne Gott. Gott lässt sich aus der Welt hinausdrängen ans Kreuz. Gott ist ohnmächtig und

schwach in der Welt und gerade und nur so ist er bei uns und hilft uns. Es ist Matth. 8,17 ganz deutlich, dass Christus nicht hilft kraft seiner Allmacht, sondern kraft seiner Schwachheit, seines Leidens.» (Dietrich Bonhoeffer, *Widerstand und Ergebung. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft*, DBW 8, Gütersloh 1998, S. 533f)

Wie Bonhoeffer in seiner Zeit un schwer erkannt und am eigenen Leib erfahren hat, gibt es den allmächtigen Gott, der machtvoll zu Gunsten der Gerechtigkeit und des Friedens in den Lauf der Welt eingreift, nicht. Oder besser: nicht mehr. Denn «Gott lässt sich aus der Welt hinausdrängen ans Kreuz». Entscheidend dabei ist, dies nicht als einen Verlust wahrzunehmen, denn es verschwindet dabei «lediglich» Gott als unsere Arbeitshypothese. Am Kreuz hingegen, in Jesus, dem Christus, erscheint Gott – wirklich.

«Die Kraft findet ihre Vollendung am Ort der Schwachheit» (2Kor 12,9), das hat sich schon Paulus sagen lassen müssen. Die Frage ist allerdings: Würden wir das auch uns sagen lassen? Können und wollen wir ohne den Allmächtigen auskommen? Halten wir den Gott in der Schwachheit und im Leiden aus? Wie gesagt: Mich beschäftigt das nach wie vor.

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Für aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und überhaupt zu unserem Gemeindeleben konsultieren Sie bitte regelmässig unsere Homepage www.ref-witikon.ch. Vielen Dank!

Ostern

Ein neuer Morgen ... – Frühfeier am Ostermorgen um 6 Uhr

Ganz früh am Ostermorgen, wenn die meisten noch schlafen, wollen wir ins Ostergeschehen eintauchen und das Wunder der Auferstehung feiern. «Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden» – selten lässt sich das so eindringlich erleben wie in einer Frühfeier am Ostermorgen, wie

wir sie dieses Jahr zum ersten Mal in Witikon durchführen. Ein ganz besonderes Erlebnis für Jung und Alt!

Die Feier beginnt am Osterfeuer vor der Neuen Kirche, und gemeinsam erleben wir dann in der Kirche, wie es heller wird und ein neuer Tag anbricht. Und wer weiss, vielleicht ist bis dahin ja sogar ein gemeinsamer Ostermorgen im Anschluss wieder möglich. Wir leben ja bekanntlich aus Hoffnung heraus – an Ostern sowieso!

*Pfr. Christoph Ammann,
Vivien Siemes, Sozialdiakonin
Alessandra Münger, Harfe*



Gratik: Pfeiffer/gemeindebrief.de

Klagemauer

Die Klagemauer in der Neuen Kirche



Foto: Christine Stark

Seit ein paar Wochen steht in unserer Kirche eine Klagemauer. Kerzen, Kieselsteine und Blumen schmücken sie, dazwischen stecken Zettel in den Löchern der Backsteine. Hier ist Raum für Sorgen, Ängste, Klagen und Dank. Jede und jeder ist eingeladen, etwas aufzuschreiben und in die Mauer zu legen und quasi sichtbar vor

Gott zu bringen. In der Osternacht werden die Zettel verbrannt. Ob es gelingt, auf diese Weise etwas von unseren Sorgen loszulassen? Das wäre gerade in der zweiten Passionszeit während der Pandemie ein Segen.

Pfrn. Christine Stark

Angebote

Abendgebete und Raum der Stille und Besinnung nach Ostern

In den letzten Monaten sind die Abendgebete montags, mittwochs und freitags in der Neuen Kirche und die Öffnung der Alten Kirche als Raum der Stille und Besinnung am Mittwochnachmittag zu festen Bestandteilen unseres Gemeindelebens geworden. Sie zeigen, dass das Bedürfnis, zusammen mit anderen innezuhalten und sich zu konzentrieren, angesichts des Unaussprechlichen in dieser mühsamen Zeit eher grösser geworden ist. Darum sollen nicht nur die Abendgebete sondern auch die Stille und Besinnung in der Alten Kirche

über Ostern hinaus weitergeführt werden.

Nach Ostern indes sollen beide Angebote des Innehaltens so miteinander verbunden werden, dass jeweils am **Montag** und am **Freitag**, je **18.00 - 18.15 Uhr**, in der **Neuen Kirche** das **Abendgebet** stattfindet, und ab dem 7. April jeweils **Stille und Besinnung** in der **Alten Kirche** am **Mittwoch**, neu **18.00 - 19.00 Uhr**.

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Ökumenischer Frauentreff

«Manchmal steinig, aber mein Weg»

**Donnerstag, 15. April 2021,
9.00 - 11.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus, Saal
Referentin: Heidi Diggelmann,
Schauspielerin und Sprecherzieherin
Unkostenbeitrag: CHF 10.–**

Aber es kam alles gut heraus, und heute schaut sie mit Dankbarkeit und Humor auf ihr Leben zurück.

Für Informationen:
Heidi Gisler, 044 422 05 85, und
Verena Büchli, 044 381 33 75.

«Manchmal steinig, aber mein Weg» – Unter diesen Titel stellt Heidi Diggelmann den Rückblick auf ihr Leben als Schauspielerin und Sprecherzieherin. Sie ist heute 85 Jahre alt und war noch bis in die Corona-Zeit beruflich aktiv. Und natürlich hofft sie, auch in diesem Jahr wieder tätig sein zu können. Sie war ein Leben lang freischaffend, und das bedeutete, dass es Zeiten mit einem übermässigen Arbeitspensum und Zeiten des Wartens und vergeblichen Hoffens gab. Eine positive Lebenseinstellung war notwendig, um zu überleben, dabei zu bleiben, zu reüssieren.



Foto: zVg

HOCH3

Breakfast at HOCH3 – Eine Reise am Frühstückstisch

Sie vermissen den Restaurantbesuch und das Reisen? Wir auch. Und weil wir mit beidem nicht länger als nötig warten wollen, planen wir beides gleichzeitig: Herzlich willkommen zum «Breakfast at HOCH3»! Gastgeberinnen und Gastgeber aus fernen Ländern stellen ihre Heimat kulinarisch vor und laden Sie ein, am Frühstückstisch neue Düfte und Aromen kennenzulernen. Den Auftakt macht das *haitianische petit-déjeuner* am 8. Mai, gefolgt vom *english breakfast* am 26. Juni, jeweils von 10 bis 14 Uhr im HOCH3. Reservieren Sie sich Ihren Platz mit Mail an info@witikon-hoch3.ch oder mit

Anruf auf 044 422 50 58. Die Reisebestimmungen ändern ständig. Deshalb informieren wir Sie laufend über die Durchführung, das Menü und die Preise auf www.witikon-hoch3.ch unter Veranstaltungen. Unsere Koffer sind jedenfalls gepackt, und wir freuen uns, mit Ihnen zusammen aufzubrechen!

Für das Projektteam
Marco Looser

Diakonie und Freiwilligenarbeit

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 11. Mai 2021, 19.00 Uhr
Evang.-ref. Kirche Zürich Witikon (Neue Kirche)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Jahresbericht 2020
4. Abnahme der Jahresrechnung 2020
5. Arealentwicklungsprojekt, Genehmigung Nutzungskonzept und Raumprogramm
6. Arealentwicklungsprojekt, Genehmigung der Art des Wettbewerbsverfahrens
7. Ersatzwahl Kirchenpflege
8. Informationen aus der Kirchenpflege

Die Akten werden ab Mittwoch, 12. April 2021 auf der Webseite www.ref-witikon.ch veröffentlicht. Sie können während der Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung, 044 381 00 60, auch im Sekretariat eingesehen werden. Auf Wunsch werden die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften kostenlos zugestellt.

Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Zürich Witikon und Gäste sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

Kirchenpflege Zürich Witikon

Breakfast at ~~Tiffany's~~ HOCH3



Samstag, 8. Mai
haitianisches petit-déjeuner

Internationale Frühstücksüberraschungen, liebevoll zubereitet von Gastgeberinnen und Gastgebern aus fernen Ländern. Jeweils an Samstagen von 10 bis 14 Uhr.



Samstag, 26. Juni
english breakfast

Anmeldung bitte bis drei Tage im Voraus:
info@witikon-hoch3.ch oder 044 422 50 58.

Hinweise über Durchführung, Menüs, Preise:
www.witikon-hoch3.ch

HOCH3

Bistro – Café – Pavillon

Witikonstrasse 286a | 8053 Zürich Witikon | www.witikon-hoch3.ch | info@witikon-hoch3.ch | 044 422 50 58

Gottesdienste

Covid-19: Bitte melden Sie sich auf der Startseite unserer Website www.ref-witikon.ch zu den Gottesdiensten an.

Freitag, 26. März,
Montag, 29. März,
Mittwoch, 31. März,
18.00 - 18.15 Uhr
Abendgebet in der Neuen Kirche

Nach Ostern (ab 5. April):

Montag und Freitag,
18.00 - 18.15 Uhr, Neue Kirche
Abendgebet

Mittwoch,
18.00 - 19.00 Uhr, Alte Kirche
Stille und Besinnung

Freitag, 26. März

19.30 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Klavier

Sonntag, 28. März

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zu Palmsonntag LIVESTREAM
Pfr. Christoph Ammann
Sela Bieri, Sopran
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: HEKS

Freitag, 2. April

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl LIVESTREAM
Pfr. Christoph Ammann
Nina Widmer, Kantorin
Flavio Barbosa, Horn
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Christen in Bedrängnis

15.00 Uhr, Kath. Kirche Maria Krönung, Carl Spitteler-Str. 44
Ökumenische Karfreitagsgliturgie
Vikar Mike Qerkini
Pfrn. Christine Stark

Samstag, 3. April

20.30 Uhr, Alte Kirche
Ökumenische Feier beim Osterfeuer
Verbrennen der Zettel aus der Klagemauer

21.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zur Osternacht
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Nina Widmer, Kantorin
Daniel Herrero, Trompete
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Sozialwerk Pfr. Sieber

Sonntag, 4. April

06.00 Uhr, Neue Kirche
Frühfeier am Ostermorgen
Pfr. Christoph Ammann
Vivien Siemes, Sozialdiakonin
Alessandra Mürger, Harfe

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zu Ostern mit Abendmahl
Pfrn. Christine Stark
Pfr. Christoph Ammann
Nina Widmer, Kantorin
Agata Lazarczyk, Violine
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Brot für alle

Freitag, 9. April

19.30 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Christoph Ammann

Sonntag, 11. April

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Acat

Sonntag, 18. April

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfrn. Christine Stark
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Schlupfhuus

Samstag, 24. April

10.30 Uhr, Ökumenisches Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Klavier
Marianne Weber, Violine

Sonntag, 25. April

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfrn. Christine Stark
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Waldenserkomitee

Sonntag, 2. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: SOS Méditerranée

Sonntag, 9. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Muttertag
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Fonds für Frauenarbeit

Veranstaltungen

Freitag, 26. März

17.45 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass 6. Klasse
19.30 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Klavier

Samstag, 27. März

09.15 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass 8. Klasse
Pfr. Christoph Ammann

15.30 Uhr, Online
Gaststube
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Samstag, 3. April

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Freitag, 9. April

17.45 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass 5. Klasse
19.30 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Christoph Ammann

Samstag, 10. April

09.15 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass 6. Klasse
Pfr. Christoph Ammann

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Donnerstag, 15. April

09.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Ökumenischer Frauentreff Heidi Diggelmann
Die Schauspielerin erzählt aus ihrem vielseitigen Theaterleben

Samstag, 17. April

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Donnerstag, 22. April

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Mittagstisch für Senior_innen

Samstag, 24. April

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Montag, 26. April

18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Trauergruppe – zusammen weiter
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil

Samstag, 8. Mai

10.00 Uhr, HOCH3
Breakfast at HOCH3
«haitianisches petit-déjeuner»

Ansprechpersonen

Sekretariat

Ursi Furger
Montag, Mittwoch und Donnerstag:
8.30 - 11.30 Uhr
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Kirchgemeinbeschreiber

Eugen Staub
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 00 69
eugen.staub@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Hagen Worch, Präsident
Witikonstrasse 290, Tel. 044 422 50 87
hagen.worch@ref-witikon.ch

Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann
Witikonstr. 290, Tel. 044 381 29 90
christoph.ammann@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonstr. 356, Tel. 044 380 48 96
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Dr. Christine Stark
Witikonstr. 290, Tel. 044 422 50 78
christine.stark@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

Marco Looser
Erwachsenen- und Freiwilligenarbeit,
Projekt Begegnungsort HOCH3
Montag, Dienstag und Freitag
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 85 56
marco.looser@ref-witikon.ch

Birgit Ott

Erwachsenen- und Senior_innen-Arbeit
Montag und Donnerstag
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 61
birgit.ott@ref-witikon.ch

Vivien Siemes

Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Montag und Dienstag
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 22
vivien.siemes@ref-witikon.ch

Sigristen

Emerson de Oliveira Steinmann
Witikonstr. 288, Tel. 044 381 00 70
emerson.deoliveira@ref-witikon.ch

Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch

Organistin

Andrea Paglia
Witikonstr. 286
andrea.paglia@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstr. 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Präsidentin
Tel. 043 818 55 21

reformiert.witikon

Redaktion:
Pfrn. Christine Stark
christine.stark@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Layout: Christine Pfister
christine.pfister@ref-witikon.ch